

A-09-414-2 Für Frieden in Freiheit. Konsequenz europäisch Handeln.

Antragsteller*in: Volker Beck (KV Köln)

Änderungsantrag zu A-09

Von Zeile 413 bis 415 einfügen:

die internationale Gerichtsbarkeit - insbesondere der Internationale Strafgerichtshof - eine zentrale Rolle. Israel ist ein demokratischer Rechtsstaat. Wir begrüßen und unterstützen alle Untersuchungen und Ermittlungen von Hinweisen auf mögliche Kriegsverbrechen durch die unabhängige israelische Justiz. Wir kritisieren alle hiergegen gerichteten politisch motivierten Einschüchterungsversuche. Wir weisen daraufhin, dass der IStGH nur zuständig ist, wenn der Staat nicht willens oder nicht in der Lage ist, die Ermittlungen oder die Strafverfolgung selbst ernsthaft durchzuführen. Für diese Aufarbeitung ist auch die Medienberichterstattung und der freie Zugang der Presse entscheidend.

Begründung

Die israelische Justiz ist von rechts unter Druck. Ihr politisch den Rücken zu stärken, unterstützt auch die Hunderttausenden Demonstranten, die gegen die Justizreform auf die Straße gegangen sind.

weitere Antragsteller*innen

Hermann Kuhn (KV Bremen-Mitte); Helga Trüpel (KV Bremen-Mitte); Kirsten Kappert-Gonthier (KV Bremen-Nordost); Lisa Badum (KV Forchheim); Kerstin Müller (KV Berlin-Pankow); Anetta Kahane (KV Berlin-Mitte); Daniel de Olano (KV Bremen-Mitte); Dario Planert (KV Berlin-Neukölln); Marcel Rohrlack (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Florian Döllner (KV München); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Nicolas Völcker Ortega (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Christian Haas (KV Regensburg-Stadt); Karsten Ludwig (KV Krefeld); Mona Fuchs (KV München); Liam Harrold (KV Hannover); Alexander Manolopoulos (KV Berlin-Mitte); Gertrud Welper (KV Borken); Ursula Harper (KV München); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.